

Ä14 zu A13: Feministische Entwicklungspolitik - eine Frage von GerechtigkeitDas ist ein Test.

Antragsteller*innen EPA

Antragstext

Von Zeile 70 bis 78:

~~Frauen, Mädchen~~FINTA und ~~marginalisierte Gruppen~~Mädchen* sind wie die meisten marginalisierten und vulnerablen Gruppen überproportional von der Klimakrise betroffen. Umso wichtiger ist es auch im Bereich Klimapolitik einen feministischen Ansatz zu verfolgen. ~~Mädchen, Frauen und marginalisierte Gruppen~~Sie sollten in Entscheidungsprozesse einbezogen und aktiv an der Gestaltung von Klimapolitik beteiligt werden. Dies umfasst auch die Förderung von Bildung und Führungsmöglichkeiten im Bereich des Klimaschutzes. Die Auswirkungen der Klimakrise betreffen verschiedene Geschlechter unterschiedlich.[Leerzeichen]Klimapolitik muss deshalb Geschlechteraspekte ~~der unterschiedlichen Auswirkungen~~ der Klimakrise berücksichtigen und gezielt Maßnahmen ergreifen, um marginalisierte Gruppen zu schützen und zu stärken. Darunter fallen geschlechterspezifische Anpassungsmaßnahmen und geschlechtersensible Finanzierungs- und Kriseninterventionsmechanismen in durch die Klimakrise verstärkte Extremwetterereignissen.